

Auftraggeber O.Z. Spa
Via Cartigliana, 125/C
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Off-Road 6
Typ 01795
Radgröße 7 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
055	01795055 / ohne Ring	6/114,3/66,1	30	1170	2330	12/2009
051	01795051 / ohne Ring	6/127/78,1	35	1100	2325	12/2009
001	01795001 / ohne Ring	6/139,7/107,6	10	1100	2300	12/2009
002	01795002 / ohne Ring	6/139,7/107,6	20	1100	2300	12/2009
003	01795003 / ohne Ring	6/139,7/108,1	20	1100	2300	12/2009
052	01795052 / ohne Ring	6/139,7/67,1	38	1100	2370	12/2009
053	01795053 / ohne Ring	6/139,7/92,4	45	1100	2370	12/2009
056	01795056 / ohne Ring	6/139,7/92,3	45	1000	2175	12/2009

Kennzeichnung

KBA-Nummer 48000
Herstellerzeichen OZ
Radtyp und Ausführung 01795 ...(s.o.)
Radgröße 7 J x 17 H2
Einpreßtiefe ET ...(s.o.)
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
6	10	1100	2300
6	20	1100	2300
6/127	35	1100	2325
6/139,7	38	1100	2370
6/139,7	45	1100	2370
6/114,3	30	1170	2330

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
6/139,7	225/60R17	20	1100
6/139,7	225/60R17	45	1100
6/114,3	225/60R17	30	1100
6/139,7	215/60R17	45	1000
6/114,3	225/60R17	30	1170

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
6/139,7	275/65R17	45	1100
6/139,7	275/65R17	45	1000
6/114,3	275/65R17	30	1170

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 12,3 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Ponte San Marco im Oktober 2007 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

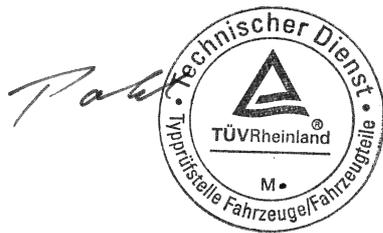
Beschreibung		19.01.2010
Radzeichnung	01-7-70-487/02	18.10.2010
Befestigungsmittelzeichnung	98-10-00/03-2	01.06.1998
	mit Änderung vom	16.09.1998
Nabenkappenzeichnung	98-13-0582-00/02	17.11.1995
Verwendungen	Anlagen 1-8	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpergenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 25. September 2012



Pohl

00185143.DOC